

So checken Sie Ihr hormonelles Gleichgewicht

Welche der folgenden Beschwerden haben Sie zurzeit?

- Verschlechterung des allgemeinen Wohlbefindens
- Gelenk- und Muskelschmerzen/ Rückenbeschwerden
- Starkes Schwitzen (unabhängig von Belastungen)
- Schlafstörungen (Ein- und Durchschlafen/ häufiges Erwachen)
- Erhöhtes Schlafbedürfnis (häufige/ frühe Müdigkeit)
- Reizbarkeit (Aggressivität, missgestimmt, schnell aufgebracht)
- Nervosität (innere Anspannung/ innere Unruhe)
- Ängstlichkeit/ Panikanfälle/ Schwindelzustände
- Denk-, Merk- und Konzentrationsstörungen
- Depressive Stimmungen (Mutlosigkeit, Traurigkeit, Antriebslosigkeit, Stimmungsschwankungen, Gefühl der Sinnlosigkeit, Weinerlichkeit)
- Körperliche Erschöpfung, das Gefühl weniger zu schaffen oder zu erreichen als früher
- Haarausfall
- Abnahme der Muskelkraft
- Herzbeschwerden (Herzrasen, -druck, -stolpern, -stechen)
- Gefühl, der Höhepunkt des Lebens ist überschritten
- Abnahme der Libido (weniger Spaß am Sex, kaum Lust dazu)
- Verminderter Bartwuchs
- Erhöhter Blutdruck oder stark schwankend
- Blasenschwäche
- Osteoporose (beginnend oder fortgeschritten)
- Nachlassen der Potenz
- Abnahme der Libido

Je mehr auf Sie zutrifft, desto wahrscheinlicher ist ein Hormonmangel oder ein hormonelles Ungleichgewicht. Sie sollten Ihre Werte Prüfen lassen.